

zu l.N.  
160.207



Herr Hofrat Doktor

Hans Orlikwitz - Kleinhofen.

Wien VIII. / 65

Florianigasse 20



Einschreiben



Einschreiben:

Prof. Dr. phil. Walter Hinspel,  
Hessdorf a/ Ammersee Ober-Oesterr.  
Massachusetts



Königswalde a/Elbe 9. Mai 46.

Konsumenten.

Herrn Hofrat Dr. Antweisz-Klosterhofen.

Geburtsjahr Herr Hofrat.

Meine Frau ist geboren und getauft, am 10. Februar  
 unseres heutigen Jahres im Archiv der Provinzger-  
 eichsstadt, habe ich gehörig das die Mappe unserer  
 Hochwürde, Ihnen Herrn Hofrat für die Bibliothek  
 der Akademie d. bild. Künste übergeben würde.  
 Da ich eines der Schriftbeamten dieses  
 Vereinigung bin, wird der jüngste Vorzeichen,  
 "Wünsch ich mir Kaiserleben", ihm gehört.  
 Dieser kleinen Hochwürde 58 Jahre alt, aber das  
 älteste Mitglied, Präsident also Josef Preußens  
 Klasse und noch ganz frisch und immer  
 86 Jahre in Olmütz bei Sing und ich  
 bin mit ihm immer noch in Lebhaftes  
 Konversationsz. Klein und ist noch immer von  
 Gründen, diese Gründung fand nach  
 einer Fehlgehung des Schlossfests, im  
 Restaurant Gause am Pockring neben dem  
 Stadtpark, statt. Nach vieler Jahre war unser  
 lieber alter Freund Professor Friedrich König  
 gestorben bis zu seinem Tod. Er hatte den Titel  
 "Kaiser", und die Gesellschaft wünschte sich  
 das Kaiserreich. Der Kanzler Karl Bismarck war  
 der Gegner Kaiser, Salomon Rosenberg, Salomon  
 Georg Waldb, Bildhauer Josef Lautensack  
 waren bei Kaiser d. in Schlesien, abgelenkt  
 vom hinterm Hinterhause, bei welchem es  
 auch einen Oberstabsleiter gab. Dieser Oberstabsleiter  
 war Salomon Prof. Josef Engelhardt. Er hatte ebenfalls  
 Oberstabsleiter bei einem Major d. dem Kaiser  
 n. König Friedrich. Von Hegingrundschafft  
 nicht wie es der früher wirkte der Albrechtina  
 Hofrat Reichel immer inoffiziell nannte  
 die Hegingrundschafft, hatte in jüngst

ich glaube bei Mitglieder. Maler, Bildhauer, Grafiker,  
Musiker, Schauspieler, Sänger. Der letzte Sänger  
welcher nach Jahn Mitglied war, stammt von  
3. April 19. noch der Sänger u. Komponist Ferdinand  
Papir. Die Haugwagsgesellschaft wurde in Vogelzelle unter  
Hinrichtung zweier aus Transsibirien, Hagenbecks,  
Kischinow geführt; ist. Von Siberia selb., der Kultus,  
der des Sibers // geprägt und ich bin ganz sicher  
dass es so. In Gründung fand in Waldau Gasthof  
„Zum Vogel“ in der alten Magdalenenstraße,  
bei den Rothen Brüdern W. B. statt. Vorst hattan  
mir im Hof eine kleine Wohnung gewielet,  
Kirche u. Kirche im Paartheim. Von Club gehörten  
an „Gasthof Vogel“. Prof. Josef Olschek, Fabian  
von Scassian, Major Goldreich Krauthappel u.  
Wolfgang, Prof. St. Fabiani, Fabian von Ursinia  
Prof. Alfred Röller; Josef Hoffmann u.  
nun in Weingarten. Im inneren Saal wo wir  
das Bildnis F. Obenskess einnahmen und dabei  
Kasten u. Gedenkzeichnungen, hatten wir uns auch  
im kleinen auf dem innen Josef Olschek, der ein  
mündbarer Pionier war, Barthomeus, Schubert,  
der Prinzgärtner von Weyer und Großvater  
schaft ausgespielt. Es war im Haugwagsgesellschaft  
der solche Ausgeglichenheit, bis sich die  
unrechte Kapitalpolitik hineinsetzte und  
alles zerstörte. Es war unter den Sibers doch  
ein reicher, geistig ausgerichteter, hoher Weg u.  
Kameraden. Einem der ersten ist Fabian von Ursinia  
war verblieben Josef Olschek, der dann im „Kastel“  
Kamerad von mir war. Im Jahre 1901 kam der  
Olschek und Olschek, der das Großherzog von Darmstadt  
nach einem Residenzbeginn. Da ich sollte mitgehen  
konnte aber wegen des schweren Fahrverkehrs weinen  
unseren ersten Vater nicht mitkommen und  
später nutzte die Einladung im Saale des  
Haugwagsgesellschaft.

Zu 1. N. 160. 207

2.

Ich bedanke mich dass ich meine quellen Erinnerungen  
an diese schönen Zeiten, in der wir in größter Freude,  
und auch Freudenlos, unvergesslichster Erinnerung  
für ein Bildwerk des berühmtesten Sternwirks geben  
haben, es in Gründen haben und nach dem König zuerst  
stellt wurden. Auch ich habe ja mit meiner  
eigenen Wohnung alles Bildmaterial auch  
nur das Hagenegesellschaft verloren.

All die Gruppenaufnahmen nach meinem  
leben Vergrössert, sowie auch Beispiele und  
meistjolla Aufzeichnungen. Auch Maler Klein und  
mein ältester Mitgließ hat in Wien sein Atelio  
n. Wohnung verloren und seiner meistjollen  
Aufzeichnungen über die Hagenegesellschaft  
in einem Stück viele Jahre geführtes Tagebuch.  
Ich wollte Sie auch dies darum gestatten bitten  
um mir Gruppenaufnahme der Gesellschaft,  
und zwar um Blätter Sammlungen die Photograaf  
Körner sehr im kleinen Fazit habe der alten Sitz  
der Hagenegesellschaft gemacht hat. Und genau  
während auf welches unser Präsident Maler Paul  
französisch König inmitten seines Tochtertöpf  
mit der Krone am Kopf. Ich würde Ihnen  
hierfür genau ein Huppenblatt nachziehen  
Soll kann man ja schaen wie der von Paul Peletier  
drückt. Was wäre Ihnen dann lieber ein Schild,  
schaff man hier, oder eine meine großen Fotos,  
zeichnungen S. Kollego Herr Blaumüller  
hat mir nämlich geschrieben, dass Sie ihm  
ein Aquarell gegeben haben, über die Bilder  
nur der Hagenegesellschaft. Es ist schade dass ich  
nicht in Wien bin, ich könnte Ihnen einen Aquarell  
geben. Blaumüller ist jetzt ganz schlapp  
viele Jahre in der Gesellschaft gekommen  
während ich den größten Teil meines Lebens in  
diesem Kreis verbracht habe in die vorhöher  
nun schon Mitgließ der kamte. War mir und  
überzeugte in dieser 2. Hause das keine Zeichnungen

glaube ich. In den Mappe mitten in das Oberblatt ist  
 nicht mehr einiges Blätter. Ich habe mindestens 30  
 Fachzeitschriftenmappen illustriert, auch alle  
 Nachblätter sind diese Mappen gezeichnet. Das letzte  
 Geschwaderblatt habe ich hier gemacht für unser  
 Arztin am Regierungssitz auf Schloß zu seinem 80.  
 Geburtstag. Schrödt hat übrigens für uns einen  
 Weihnachtsblattes nach mir in seiner Sammlung  
 erhalten. Er war eine ganz schwere Angelegenheit  
 zu schneiden, da sie sich in Tausende von Teilen  
 zum zergangen haben. Auch im Schloss Bergedorf  
 standen es meine Geschenksoberleute gefunden.  
 Ich glaube bestimmt dass ich meine lange Leben  
 nicht so viele Oberleute angetroffen habe, als ich  
 verschrankt habe. Eine ganze Anzahl von Blättern  
 standen sich im Fachblatt vor dem Oberblatt auf.  
 Ich habe ich mich hier bei 28 Blättern vollendet.  
 Seider geht mir jetzt das Papier aus, man muss  
 sehr viel Kinn und macht dann man bekommt  
 keinen mehr. Mein Vater in Wien sind Kapitän.  
 Man verliest beim Ablesen doch den Namen der  
 Geburts-, Sohn eines in einer Stadt, schönen  
 Wald, füßt immer den männlichen Abtag und queec.  
 Ein nächstes Mal stelle ich in Leipzig in der  
 Universitätsschule das Wissenschaftsmuseum  
 aus, wenn ich Gläser bekommen seien werden  
 Blätter.

Ich wünsche Sie gesund und noch oft froh  
 der Universitätswissenschaften und Erfolge  
 Sie auf das Herzlichste.

Sehr erbetene  
 Sign. Wolff Tempel

